

Nadiem Amiri fällt aus: DFB-Team kämpft ohne ihn gegen Portugal!

Am 4. Juni spielt die deutsche Nationalmannschaft im Halbfinale der Nations League gegen Portugal in München. Verletzungen prägen den Kader.



Herzogenaurach, Deutschland - Die deutsche Nationalmannschaft steht vor einer entscheidenden Herausforderung. Am Mittwoch, den 4. Juni, steht das Halbfinale der Nations League gegen Portugal in der Allianz-Arena an. Ziel der DFB-Elf ist der Einzug ins Final-Four-Finale vor heimischem Publikum.

Leider wird Nadiem Amiri vom FSV Mainz 05 nicht an dem Spiel teilnehmen können. Der Spieler hat sich zu Beginn der Vorbereitung verletzt und leidet aktuell an Adduktorenproblemen. Amiri musste das Teamquartier in Herzogenaurach nach nur zwei Tagen verlassen, nachdem er zuvor sein Comeback für die Nationalmannschaft im Viertelfinal-

Hinspiel gegen Italien gegeben hatte.

Personalprobleme im DFB-Team

Bundestrainer Julian Nagelsmann hat entschieden, keinen Ersatz für Amiri nachzunominieren, da er die Offensive als gut aufgestellt erachtet. Im Training des DFB-Teams stehen derzeit noch 24 Spieler zur Verfügung. Unter anderem gehört dazu Jonathan Burkardt, der am Freitag, den 30. Mai, leicht am Zeh verletzt war, jedoch am 31. Mai wieder am Training teilnehmen konnte und somit voraussichtlich einsatzbereit ist.

Die Situation des Kaders wird durch die Abwesenheit weiterer verletzter Stammspieler kompliziert. Neben Amiri fehlen auch Jamal Musiala, Antonio Rüdiger, Kai Havertz, Nico Schlotterbeck, Tim Kleindienst und Benjamin Henrichs. Auch Verteidiger Yann Bisseck wird zunächst nicht dabei sein, da er erst nach dem Champions-League-Finale mit Inter Mailand zur DFB-Auswahl stoßen wird.

Die Herausforderungen auf dem Spielfeld

Zusätzlich zu den genannten Ausfällen ist auch Stammtorwart Marc-André ter Stegen aufgrund einer Verletzung nicht verfügbar. Weitere Spieler aus dem Kader, darunter Deniz Undav und Niclas Füllkrug, fehlen ebenfalls. Trotz dieser Herausforderungen betont Nagelsmann, dass der Kader stark ist und er bereit ist, Kompromisse einzugehen, sofern dies für künftige Länderspiele nicht mehr notwendig sein sollte.

Mit einem Sieg gegen Portugal würde die deutsche Nationalmannschaft im Finale auf den Sieger des Duells zwischen Spanien und Frankreich treffen. Das Endspiel findet am 8. Juni statt, und die DFB-Elf muss alles daran setzen, ihre verletzungsbedingten Rückschläge zu überwinden, um das Finale zu erreichen und eventuell den Titel zu holen.

In Anbetracht der aktuellen Herausforderungen und der

momentanen Aufstellung wird es entscheidend sein, dass Nagelsmann die richtigen Entscheidungen trifft, um eine schlagkräftige Mannschaft aufzustellen und die Fans in der Heimat zu begeistern.

Weitere Details zur Situation des DFB-Teams finden sich in den Berichten von [derwesten.de](http://www.derwesten.de), [ran.de](http://www.ran.de) und [dw.com](http://www.dw.com).

Details	
Vorfall	Verletzung
Ursache	Adduktorenprobleme
Ort	Herzogenaurach, Deutschland
Verletzte	8
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.derwesten.de• www.ran.de• www.dw.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net